

14.04.2026

Pressemitteilung

**ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe
Aktiengesellschaft**
Pressesprecher
Herr Heiko Rehberg
Herr Tolga Otkun
Am Hohen Ufer 6
30159 Hannover, DE
+49 511 1668-3040
presse@uestra.de

Am 20. und 21. April 2026

Busse und Bahnen der ÜSTRA werden zweitägig bestreikt – regiobus nur am Dienstag betroffen

Hannover – Die Gewerkschaft ver.di hat angekündigt, am Montag, den 20. April 2026, sowie Dienstag, den 21. April 2026, den Bus- und Bahnverkehr der ÜSTRA zu bestreiken. An diesen Tagen werden auf den Linien der ÜSTRA von Betriebsbeginn (ca. 3 Uhr) bis Betriebsschluss keine Busse oder Bahnen fahren.

Die von regiobus betriebenen Buslinien im Umland sind nur am Dienstag, den 21. April 2026, vom Streik betroffen. Dies inkludiert an diesem Tag auch die Schülerverkehre. Am Montag, den 20. April 2026, fahren alle regiobus Linien im Umland nach dem regulären Fahrplan.

Es werden folgende ÜSTRA Linien bestreikt:

Stadtbahnlinien 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 17.

Buslinien 100/200, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 133, 134, 135, 136, 137, 253, 254, 330, 340/ 341, 345, 346, 347, 348, 363, 371, 372, 373, 390, 420, 450, 470, 480, 581, 610/611, 616, 631, 800.

Die ÜSTRA bittet darum, an den beiden Tagen auf andere Verkehrsmittel auszuweichen und bedauert die durch den Streik entstehenden Unannehmlichkeiten.

Nicht bestreikt werden die S-Bahn- und Regionalbahnlinien. Das On-Demand-Angebot sprinti ist nicht von dem Streik betroffen, es kann aber in einigen Kommunen zu kleineren Einschränkungen kommen. Auch das sprintRad Angebot steht den Kundinnen und Kunden der ÜSTRA wie gewohnt zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Heiko Rehberg

T +49 511 1668-3040

Tolga Otkun

T +49 511 36888-769